

Erster Veranstaltungstag, 15. April 2013

IIR FORUM PHARMA

Vorsitz

Martin Schriegl-Rümmele, Gesundheitsjournalist, healthconomy, medianet Verlag AG

9.00 Begrüßung & Eröffnung der Veranstaltung durch IIR und den Vorsitzenden

9:05 **Speednetworking** mit der Icebreaker-Garantie

Open Innovation

9:30 Cross Industry Innovation: Ideen für neue Technologien über Branchengrenzen hinaus ausfindig machen

- Produkt- und Geschäftsmodellinnovationen - Strategien anderer Branchen für den eigenen Unternehmenserfolg ableiten

Mag. Dieter Tschernjak, Geschäftsführer und Partner, Innovative Management Partner [IMP]

9:50 Key Driver der Pharma-Forschung - Zwischen Wunsch und Wirklichkeit

- Personalisierte Medizin heute und morgen - Möglichkeiten und Grenzen in der Anwendungsrealität
- Generika, Biosimilars, Orphan Drugs & Medizin für Kinder – Was sind die Herausforderungen der kommenden Jahre
- Ist alles was machbar ist auch menschlich vertretbar?

Dr. med. Wolfgang Bonitz, Medical Director, Novartis Pharma

Univ.Prof. Dr. Bernhard Schwarz, Universitätsprofessor, Medizinische Universität Wien - Institut für Sozialmedizin

Ass.Prof. PD Dr. Andreas Klein, Institut für Systematische Theologie und Religionswissenschaft, Evangelisch-Theologische Fakultät der Universität Wien

DI Berthold Reichardt, Ltr. Behandlungsökonomie, BKK Burgenländische Gebietskrankenkasse

Dr. Renato Kasseroller, Ökonomiarzt, Salzburger Gebietskrankenkasse

Dr. Erich Eibensteiner, Geschäftsführer, Janssen-Cilag Pharma GmbH/ Vizepräsident FOPI-Forum der forschenden pharmazeutischen Industrie

10:30 Schachinger lädt zur Vitalpause

11:15 Neue Strategien für Ihren „Market Access“

- Market Access in der praktischen Umsetzung

Mag. Markus Satory, Market Access & External Affairs Director, Bristol-Myers Squibb GesmbH

12:00 Innovative Pricing- & Reimbursement-Modelle: Von Rabatt-Modellen bis hin zum Risk-Sharing

Dr. Jörg Mahlich, Health Economics and Pricing, Janssen - Pharmaceutical companies of Johnson & Johnson

12:45 Gemeinsame Mittagspause

Ihr Zugang zum Spital

14:15 Warum Pharmafirmen beim Spitals-Access häufig scheitern - Leiten Sie daraus dennoch Erfolgsstrategien ab

- Der richtigen Ansprechpartner: Schauen Sie hinter die Kulissen - Die Organisation des Spitaleinkaufes
- Die Preisfrage: Wie Manager in Wirklichkeit mit dem Kostendruck umgehen
- Regulierung: Welchen Bestimmungen Spitäler beim Produkteinkauf unterworfen sind
- Der Patient von Morgen: Was seine Genesung bereits heute „verlangt“
- Wie die Zusammenarbeit zwischen Industrie und öffentlichen Spitälern besser organisiert werden könnte

Till Hornung, Geschäftsführer, Vorarlberger Krankenhaus-Betriebs-GmbH

14:45 Die Spitalsapotheker als Schlüsselfaktor beim Medikamenteneinkauf

- Welche Kriterien, außer dem Preis, noch eine Rolle spielen

SenR Mag. Dr. Wolfgang Gerold, Ltr. d. Stabsstelle Medizinökonomie u. Pharmazie, Wiener Krankenanstaltenverbund

15:15 Auswirkungen des verschärften Kostendrucks auf den Medikamenteneinkauf

Till Hornung, Geschäftsführer, Vorarlberger Krankenhaus-Betriebs-GmbH
SenR Mag. Dr. Wolfgang Gerold, Ltr. d. Stabsstelle Medizinökonomie u. Pharmazie, Wiener Krankenanstaltenverbund
DI Berthold Reichardt, Ltr. Behandlungsökonomie, BKK Burgenländische Gebietskrankenkasse

15:45 Kaffeepause

16:15 Quantifizierbare Gründe, die den Mehrnutzen von innovativen Medikamenten belegen

- Innovationen aus Sicht des Hauptverbandes
- Wie der Mehrwert monetär quantifiziert wird – Welche Gründe gelten und welche wertlos sind
- Tipps & Tricks zum Erstattungsprozess
- Ausblick 2013

MMag. Jutta Piessnegger, Ltr. Stv. Vertragspartner Medikamente, Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger

17:00 Nutzenbewertung von Medikamenten aus Sicht der Unabhängigen Heilmittelkommission

- Die Praxis des Erstattungsprozesses
- Aktuelle Fallbeispiele der Unabhängigen Heilmittelkommission

Hon.-Prof.Dr. Kurt Kirchbacher, Vorsitzender der Unabhängigen Heilmittelkommission

ca. 17:45 Ende des ersten Veranstaltungstages

Zweiter Veranstaltungstag, 16. April 2013

Vorsitz

Univ. Prof. Mag. Dr. Wilhelm Frank, Geschäftsführer, Arbeitskreis für wissenschaftsbasierte Gesundheitsversorgung ARWIG

9:00 Eröffnung des zweiten Veranstaltungstages

9:15 Pharma Field Access – Haben Sie bereits die passende Strategie?

- Welche Stakeholder für Sie entscheidend sind – Von den Kassen bis zu den Krankenhäusern
- Das passende Produkt zum jeweiligen Gesundheitsmarkt
- Wie Sie auf Veränderungen des Gesundheitswesens reagieren sollten – Was das für Ihre Produkte bedeutet
- Welche Produkteigenschaften Ihr Produkt beim Access unterstützen kann
-

Mag. Ulrich Lübcke, Key Account & Field Access Manager, Bristol-Myers Squibb GesmbH

10:00 Gesundheitsökonomische Evaluierung – Studien bewerten und interpretieren

- Formen der ökonomischen Bewertung
- Kosten- und Nutzen-Bewertungen im Detail
- Wirksamkeitsanalyse und Interpretation epidemiologischer Studien
- Problematik der Outcomebewertung
- Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen – international und national
- Bestandteile von ökonomischen Bewertungen
- Qualitätsbeurteilung von Studien

Univ. Prof. Mag. Dr. Wilhelm Frank, Geschäftsführer, Arbeitskreis für wissenschaftsbasierte Gesundheitsversorgung ARWIG

10:45 Kaffeepause

11:15 Effektivitätsmessungen von Medikamenten – Von der Efficacy zur Effectiveness

- So gut wirken Medikamente – Wirkung, Wirksamkeit und tatsächlicher Nutzen
- Welche Rolle spielen Nebenwirkungen bei der Beurteilung
- Welchen Einfluss haben Wechselwirkungen verschiedener Medikamente
- Beispiele aus der Praxis

Dr. Evelyn Walter, Geschäftsführung, IPF - Institut für Pharmaökonomische Forschung

12:00 Expertenpanel:

Preisentwicklung von Medikamenten in den nächsten Jahren

- Wie wirken sich Innovationen auf die künftige Preisgestaltung aus
- Welche Rolle spielen Generika für die Preisstabilität

- Biosimilars, Orphan Drugs und individualisierte Therapien – Künftige Rolle im Gesundheitssystem
- Der Preis ist die eine Seite, aber wie schaut es mit dem Nutzen aus?
- Auswirkungen der epidemologischen Entwicklungen - Mit welchen Krankheiten Österreich künftig besonders zu „kämpfen“ haben wird

Mag. Dr. Gerhard Pöttler, Geschäftsführer, Rudolfinerhaus Privatklinik GmbH

Mag. Ulrich Lübcke, Key Account & Field Access Manager, Bristol-Myers Squibb GesmbH

Univ. Prof. Mag. Dr. Wilhelm Frank, Geschäftsführer, Arbeitskreis für wissenschaftsbasierte Gesundheitsversorgung ARWIG

Dr. Evelyn Walter, Geschäftsführung, IPF - Institut für Pharmaökonomische Forschung

12:20 Gemeinsames Mittagessen

13:30 Der gekonnte Umgang mit den Stakeholdern – Wie es hinter den Kulissen wirklich zugeht

- Die Keyplayer des österreichischen Gesundheitssystems
- Der richtige Umgang mit Stakeholdern
- Relevante Marktinformationen beschaffen

Mag. Beate Hartinger-Klein, Geschäftsführerin, Hartinger-Klein Consulting GmbH

14:30 Kaffeepause

15:00 Compliance im Umgang mit Ihren Stakeholdern - Die praktische Arbeitsgestaltung des Market Access-Managements

- Compliance-Vorschriften
 - Was muss ich nach den neuen Anti-Korruptionsbestimmungen im Umgang mit Amtsträgern beachten?
 - Darf ich mit Amtsträgern noch z.B. im Zuge eines Vergabeverfahrens Essen gehen oder zieht dies schon strafrechtliche Konsequenzen mit sich?
- Auswirkungen des Lobbyistengesetzes: Müssen Market Access Manager gemeldet werden?
- Auswirkungen des Anti-Korruption über die Grenzen hinaus: Der UK-Bribery Act & der FCPA (US Foreign Corrupt Practices Act)

Kooperationen zwischen Industrie und Spitälern – Ihre Möglichkeiten und Limits

- Vorgaben aus AMG und MPG betreffend „Anfüttern“ von Ärzten
- Richtlinien und Kodizes für Ärzte und Pharmaindustrie
- Richtlinien der (Universitäts)Kliniken und Holdings
- Was darf z.B. im Rahmen einer Ordinationseröffnung als Geschenk überreicht werden? Wie schaut es im intramuralen Bereich aus, z.B. wenn werden Grants gefährlich?

DDr. Karina Hellbert, Rechtsanwältin, Fiebinger, Polak, Leon & Partner Rechtsanwälte GmbH

ca. 16:30 Ende der Fachveranstaltung Market Access